

Winter auf Bauer Heinrichs Hof

Für die Klassen 1 bis 4 der Grundschule und der Förderschule

Unsere Schülerinnen und Schüler in der Förderschule und in der Grundschule haben mit Eifer die Geschichten rund um Bauer Heinrichs Vieh gelesen. Schnell fragten sie nach neuen Geschichten und wünschten sich sogar einige Situationen, was wir natürlich gerne aufgriffen. So entstanden weitere Episoden zu Festen, Jahreszeiten oder besonderen Vorkommnissen auf Bauer Heinrichs Hof.

In erster Linie sind die Geschichten zur Förderung der Lesekompetenz gedacht, können aber aufgrund der vielen Arbeitsaufträge für die Bereiche Rechtschreibung, Grammatik und freies Schreiben variabel in den einzelnen Jahrgängen und vor allem auch in heterogenen Klassen zum Einsatz kommen. Die Lesegeschichten sind auch in der **zweifarbigen Silbenschrift** (Silbentrenner) vorhanden. Im DIN-A4-Format bieten sie sich als Lesekartei an, mit der Druckeroption „2 Seiten pro Blatt“ erhält man Lesehefte im DIN-A5-Format für die Hand der Schülerinnen und Schüler oder für die Klassenbibliothek. Die Lesehefte bieten wir in der Klasse immer in Spiralbindung an.



Auftragskarten: Verschiedene Arbeitsaufträge lassen einen vielseitigen Einsatz in den verschiedenen Klassenstufen zu Themen im Bereich der Rechtschreibung, Grammatik und des freien Schreiben zu. Diese Auftragskarten lassen sich in Karteiform für den Klassenunterricht, die

Frei- und Partnerarbeit nutzen. Teilweise sind die Aufträge auch in einer schwarz-weißen Variante im Angebot, sobald sie auch als direkte Arbeitsblätter genutzt werden können.

So arbeitest du:

1. Nimm dir eine Karte und dein Schreibheft.
2. Lies dir den Text durch.
3. **Nanu, alles ist klein geschrieben!**
4. Schreibe den Text in dein Heft.
5. **Achte dabei auf die Groß- und Kleinschreibung!**
6. Vergleiche mit der Lesekartei.

Groß- und Kleinschreibung

1. bauer heinrich hat im letzten jahr zu weihnachten einen roten schal und eine rote mütze von oma gerda bekommen. die schal
 lebt er sehr und trägt sie täglich. ihm fehlen nur noch ein paar warme handschuhe. hoffentlich strickt ihm oma gerda dieses jahr schöne rote, die zu seiner mütze und seinem schal passen. wenn nicht, dann muss er sich beim schneeschippen etwas überlegen. seine hände sind immer so schnell kalt und dann muss er alle zehn minuten eine pause machen. aber das gefällt oma gerda gar nicht. was soll er nun bloß machen?

2. kuh kunigunde liebt den winter. vor allem aber liebt sie den zugereisenen see hinter dem hof von bauer heinrich. jeden mittwoch-
 abend zieht sich kunigunde die mütze und den schal an, schnappt sich ihre schiffschuhe und rennt zum see. mitwochabends dürfen alle tiere des hofs bei flutlicht und musik umsonst runden auf dem eis drehen. kunigunde ist immer die erste. sie legt ihre glocke ab und tanzt im mondschein über die eisbahn. sie dreht eine tolle provokante nach der anderen. humo, so gut fühlt sich der winter an!

3. es ist winter! heute hat es zum ersten mal so richtig geschneit und der hof
 von bauer heinrich ist ganz weiß. alle tiere freuen sich riesig und auch oma gerda ist ganz aus dem hausehen. nur bauer heinrich guckt ein bisschen griesgrämig. er muss schnee schippen und hat überhaupt keine lust dazu. alle wissen natürlich auch sofort, was sie im schnee machen wollen. hoppelsteil, der hund rast in den keller und schnappt sich seinen roten bob. esst er still würde er liebster alles auf einmal machen. er entscheidet sich aber für enjockey auf dem schiffen. kuh kunigunde möchte schiffschuh laufen und die katze kira stobert in ihren pinkelbaren moonboots über den hof. „ach wie wunderbar“, denkt oma gerda. der winter ist doch einfach eine tolle jahreszeit. und sie hat genug milch in der speisekammer, um den anderen eine heiße tasse kakao zum aufwärmen zu kochen.

4. oma gerda möchte in diesem winter unbedingt verreisen. sie hat
 schon ihre alten schi vom speicher geholt und gewacht und die schistöcke entrostet. schließlich hat sie seit 40 jahren nicht mehr auf den breiten gestanden. was ihr aber noch fehlt, sind neue skischuhe. die anderen kann sie nun wirklich nicht mehr nutzen. diese alten dinger. bauer heinrich und die tiere sind gar nicht glücklich über omas reisepläne. wer kocht denn dann sie alle? aber für oma steht fest: sie fährt in die schweizer alpen. und vielleicht lent sie snowboarden!

5. stier stefano mag den winter gar nicht. man könnte auch sagen, er
 hasst den winter regelrecht! bei der kälte schmerzen ihm alle seine gelenke und seine hörner zucken ständig hin und her. und wenn es so richtig kalt wird, dann jucken sogar seine zähne. er kann die anderen gar nicht verstehen. tztzt, wie kann man sich nur auf den winter freuen? eine lieblingsbeschäftigung der tiere auf dem hof ist es. schneemann zu bauen. hilt, stefano bürstet sie gerne und zerstört ihre schneemänner. doch oma gerda passt gut auf sie auf und schnippt tüchtig mit stefano.

6. bauer heinrich hat im letzten jahr zu weihnachten einen roten schal und eine rote mütze von oma gerda bekommen. die schal
 lebt er sehr und trägt sie täglich. ihm fehlen nur noch ein paar warme handschuhe. hoffentlich strickt ihm oma gerda dieses jahr schöne rote, die zu seiner mütze und seinem schal passen. wenn nicht, dann muss er sich beim schneeschippen etwas überlegen. seine hände sind immer so schnell kalt und dann muss er alle zehn minuten eine pause machen. aber das gefällt oma gerda gar nicht. was soll er nun bloß machen?

Die einzelnen Geschichten werden in Kleinbuchstaben als Arbeitsblätter angeboten. Die Schülerinnen und Schüler beachten beim Abschreiben die Groß- und Kleinschreibung und kontrollieren mit der Lesekartei.

Arbeitsauftrag Wortarten

1. Suche dir eine Geschichte aus. Suche in der Geschichte alle **Nomen**.
2. Unterstreiche sie blau.
3. Schreibe sie in dein Heft.
4. Denke dir eigene Sätze zu den Nomen aus.

Arbeitsauftrag Wortarten

1. Suche dir eine Geschichte aus. Suche in der Geschichte alle **Adjektive**.
2. Unterstreiche sie grün.
3. Schreibe sie in dein Heft.
4. Denke dir eigene Sätze mit den Adjektiven aus.

Arbeitsauftrag Wortarten

1. Suche dir eine Geschichte aus. Suche in der Geschichte alle **Verben**.
2. Unterstreiche sie rot.
3. Schreibe sie in dein Heft.
4. Denke dir eigene Sätze mit den Verben aus.

Arbeitsauftrag Wortarten

1. Suche dir eine Geschichte aus. Findest du noch andere **Wortarten**?
2. Unterstreiche sie gelb.
3. Benenne die anderen Wortarten.
4. Schreibe immer ein Beispiel zu der gefundenen Wortart.

Wortarten

1. Nomen
Verben
Adjektive

Wortarten

2. Es ist winter! heute hat es zum ersten mal so richtig geschneit und der hof
 von bauer heinrich ist ganz weiß. alle tiere freuen sich riesig und auch oma gerda ist ganz aus dem hausehen. nur bauer heinrich guckt ein bisschen griesgrämig. er muss schnee schippen und hat überhaupt keine lust dazu. alle wissen natürlich auch sofort, was sie im schnee machen wollen. hoppelsteil, der hund rast in den keller und schnappt sich seinen roten bob. esst er still würde er liebster alles auf einmal machen. er entscheidet sich aber für enjockey auf dem schiffen. kuh kunigunde möchte schiffschuh laufen und die katze kira stobert in ihren pinkelbaren moonboots über den hof. „ach wie wunderbar“, denkt oma gerda. der winter ist doch einfach eine tolle jahreszeit. und sie hat genug milch in der speisekammer, um den anderen eine heiße tasse kakao zum aufwärmen zu kochen.

3. bauer heinrich hat im letzten jahr zu weihnachten einen roten schal und eine rote mütze von oma gerda bekommen. die schal
 lebt er sehr und trägt sie täglich. ihm fehlen nur noch ein paar warme handschuhe. hoffentlich strickt ihm oma gerda dieses jahr schöne rote, die zu seiner mütze und seinem schal passen. wenn nicht, dann muss er sich beim schneeschippen etwas überlegen. seine hände sind immer so schnell kalt und dann muss er alle zehn minuten eine pause machen. aber das gefällt oma gerda gar nicht. was soll er nun bloß machen?

4. oma gerda möchte in diesem winter unbedingt verreisen. sie hat
 schon ihre alten schi vom speicher geholt und gewacht und die schistöcke entrostet. schließlich hat sie seit 40 jahren nicht mehr auf den breiten gestanden. was ihr aber noch fehlt, sind neue skischuhe. die anderen kann sie nun wirklich nicht mehr nutzen. diese alten dinger. bauer heinrich und die tiere sind gar nicht glücklich über omas reisepläne. wer kocht denn dann sie alle? aber für oma steht fest: sie fährt in die schweizer alpen. und vielleicht lent sie snowboarden!

Wortarten

Die einzelnen Wortarten müssen in den einzelnen Geschichten farbig markiert und mit der Lösungskartei verglichen werden. Ergänzt können mit den einzelnen Wortarten eigene neue Geschichten geschrieben werden.

1. Reimwörter

1. Suche dir eine Geschichte aus.
2. Unterstreiche alle Nomen.
3. Suche zu den Nomen passende Reimwörter.
4. Schreibe sie auf.
5. Schreibe Sätze mit deinen neuen Nomen.

2. Reimwörter

1. Suche dir eine Geschichte aus.
2. Unterstreiche alle Verben.
3. Suche zu den Verben passende Reimwörter.
4. Schreibe sie auf.
5. Schreibe Sätze mit deinen neuen Verben.

3. Reimwörter

1. Suche dir eine Geschichte aus.
2. Unterstreiche alle Adjektive.
3. Suche zu den Adjektiven passende Reimwörter.
4. Schreibe sie auf.
5. Schreibe Sätze mit deinen neuen Adjektiven.

4. Reimwörter

1. Suche dir eine Geschichte aus.
2. Suche dir Wörter aus und finde passende Reimwörter.
3. Schreibe sie auf.
4. Schreibe Sätze mit deinen neuen Wörtern.

Zu den Wortarten müssen Reimwörter gefunden und notiert und eigene Sätze geschrieben werden.

Einzahl - Mehrzahl

1. Suche dir eine Geschichte aus.
2. Unterstreiche alle Nomen.
3. Schreibe die Nomen mit Artikel auf.
4. Schreibe die Einzahl und Mehrzahl der Nomen auf.

Tierwörter

1. Suche dir eine Geschichte aus.
2. Suche zu dem Tier der Geschichte Nomen, Verben und Adjektive, die zu ihm passen.
3. Denke dir eine neue Geschichte mit den gefundenen Wörtern aus.

Winterwörter

1. Suche aus allen Geschichten die Winterwörter.
2. Schreibe die Wörter auf.
3. Ordne sie dabei nach Nomen, Verben und Adjektiven.
4. Finde eigene Winterwörter.

Wintergeschichte

1. Nimm die Wörter aus Aufgabe Nr. 3.
2. Suche dir davon einige Wörter aus.
3. Schreibe eine eigene neue Wintergeschichte.

Hier müssen die Schülerinnen und Schüler Nomen aus den Geschichten suchen und in der Ein- und Mehrzahl notieren. Dann sollen zu einer Tiergeschichte passende Wörter (verschiedene Wortarten) zum Tier gefunden und notiert werden. In der dritten Aufgabe sollen Winterwörter (verschiedene Wortarten) gesucht und notiert werden. Anschließend dürfen die Schülerinnen und Schüler eine eigene Wintergeschichte schreiben.

Adjektive

hell - dunkel

1. Suche dir eine Geschichte aus.
2. Unterstreiche alle Adjektive.
3. Finde zu den Adjektiven das Gegenteil.
4. Schreibe die Adjektive in dein Heft.
5. Schreibe Sätze mit deinen neuen Adjektiven.

Adjektive

klein - kleiner - am kleinsten

1. Suche dir eine Geschichte aus.
2. Unterstreiche alle Adjektive.
3. Schreibe sie mit ihren Steigerungsformen auf.
4. Schreibe Sätze mit deinen gesteigerten Adjektiven.

Hier müssen die Schülerinnen und Schüler aus den Geschichten die Adjektive heraussuchen und diese aufschreiben. Dabei sollen sie in Aufgabe Nr. 1 die Gegensätze suchen, notieren und eigene Sätze dazu schreiben. In Aufgabe Nr. 2 sollen sie die Adjektive steigern und eigene Sätze dazu schreiben.

1 Zeittformen

war - ist - ist gewesen
wird sein
wird sein

1. Suche dir eine Geschichte aus.
2. In welcher Zeitform ist die Geschichte geschrieben?
3. Schreibe die Geschichte in der einfachen Vergangenheit.

2 Zeittformen

war - ist - ist gewesen
wird sein
wird sein

1. Suche dir eine Geschichte aus.
2. In welcher Zeitform ist die Geschichte geschrieben?
3. Schreibe die Geschichte in der Zukunft.

Hier müssen die Schülerinnen und Schüler sich eine Geschichte aussuchen und diese in eine andere Zeitform setzen.

Satzglieder

So arbeitest du:

1. Suche dir eine Geschichte aus.
2. Lies sie genau.
3. Unterstreiche die Satzglieder:
Subjekt: rot
Prädikat: blau
Objekt: grün
4. Stelle die Sätze um!

Satzglieder

So arbeitest du:

1. Suche dir eine Geschichte aus.
2. Lies sie genau.
3. Unterstreiche die Satzglieder:
Subjekt: rot
Prädikat: blau
Objekt: grün
4. Stelle die Sätze um!

Hier müssen die Schülerinnen und Schüler sich eine Geschichte aussuchen und in dieser die Satzglieder Subjekt, Prädikat und Objekt farblich markieren.

Verben

So arbeitest du:

1. Suche dir eine Geschichte aus.
2. Lies sie genau.
3. Suche alle Verben heraus.
4. Trage sie in die Tabelle ein.
5. Schreibe die Verben in allen Personalformen auf.
6. Achte auf die Zeitform.



Verben einfache Vergangenheit

ich	
du	
er/sie/es	
wir	
ihr	
sie	



Verben einfache Vergangenheit

ich	
du	
er/sie/es	
wir	
ihr	
sie	



Verben Präsens

ich	
du	
er/sie/es	
wir	
ihr	
sie	



Verben Futur

ich	
du	
er/sie/es	
wir	
ihr	
sie	



Verben Futur

ich	
du	
er/sie/es	
wir	
ihr	
sie	



Wörtertreppen

1. Baue eigene Treppen!

Elefant

ARe

Lama

Esel

Der **letzte** Buchstabe eines Wortes ist immer der **erste** des neuen Wortes.



Wörtertreppen

1. Baue eigene Treppen!

Elefant

iff

ama

Esel

Der **letzte** Buchstabe eines Wortes ist immer der **erste** des neuen Wortes.



2. Wer schafft die längste Treppe?

Nimm auch Verben oder Adjektive!



2. Wer schafft die längste Treppe?

Nimm auch Verben oder Adjektive!



Hier müssen die Schülerinnen und Schüler aus einer Geschichte die Verben heraus-suchen und in einer Tabelle im Präsens, in der einfachen Vergangenheit und im Futur konjugieren.

Hier müssen die Schülerinnen und Schüler Wörtertreppen aus verschiedenen Wortarten bilden und notieren.

Den Artikel erhalten Sie wahlweise als:

- Download (PDF-Format)
- CD (PDF-Format inkl. Erstellungsdatei Word/PowerPoint)
- Schullizenz-CD

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unseren Liefer- und Versandbedingungen.

ÜBEN MIT SPASS – LERNEN MIT ERFOLG